## Böhmen-Ausflug mit einem Freundschaftsturnier

Schachclub Bayerwald-Regen besuchte Pilsen



**Durfte nicht fehlen,** der Genuss des Pilsener Biers beim Ausflug des Schachclubs.

- Foto: Kreuzer

Regen. Kürzlich machte sich eine kleine Abordnung des Schachklubs Bayerwald Regen-Zwiesel auf Einladung des Vorsitzenden Michael Müller und Daniel Novy für zwei Tage auf in die westböhmische Metropole Pilsen.

Dabei stand neben einem vom Natur-und Landschaftsführer Klaus Kreuzer zusammengestellten Besichtigungsprogramm auch ein Freundschaftsturnier mit dem örtlichen Schachklub auf dem Plan. Bei dem im Form eines Schnellschachturniers ausgetragenen Vergleichs stellten sich die Gastgeber schnell als überlegen heraus. Ob es nur am beim Mittagessen konsumierten weltberühmten Gerstensaft des Vilshofener Braumeisters Josef Groll gelegen hatte, sei dahingestellt. Jedenfalls konnten am Ende nur Robert Hamberger und Klaus Kreuzer einen positiven Score erzielen.

Mehr als entschädigt wurde die Truppe aus dem Bayerwald dafür aber mit den vielen Sehenswürdigkeiten der Vierflüssestadt. Neben vielen versteckten Perlen

des Jugendstils wurde die Bartholomäuskirche mit der berühmten Pilsner Madonna und der wundervollen Sternbergkapelle besucht; auch zur Aussichtsplattform des höchsten Kirchturms in Tschechien getraute man sich. Beim Besuch der drittgrößten Synagoge der Welt berichtete Reiseleiter Kreuzer über die einst blühende jüdische Kultur in der reichen Stadt, ehe es schließlich über den Pilsner Wunschengel und das Theatrum Mundi zum letzten Programmpunkt der Reise ging, dem Besuch der Brauerei.

Nach einer äußerst fachkundigen zweistündigen Führung inklusive Verkostung des unfiltrierten, immer noch Originalrezept von 1842 gebrauten Pilsner Urquells ging es wieder zurück in den Bayerwald.

Auf der Rückreise waren sich die Teilnehmer einig, dass die viertgrößte Stadt Tschechiens immer eine Reise wert sei. Zunächst steht aber der auf Einladung von Michael Müller vorgesehene Gegenbesuch der Schachfreunde aus Pilsen an. – bb